

Niederschrift

über die 23. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **24.01.2012**, 17:04 Uhr - 18:42 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Birgit Austrup, Klaus Bleckmann, Joachim Brüning, Prof. Dr. med. Mario Colombo-Benkmann, Erika Gericke, Karl-Heinz Hülsmann, Ludger Kiekenbeck

von der SPD-Fraktion

Wolfgang Becker, Jürgen Ostermeier, Marita Otte,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Peter Fischer-Baumeister, Gerwin Karafiol, Thomas Marczinkowski, Dr. Stephan Nonhoff, Silke Rommel, Ortwin Scheffler

von DIE LINKE.

Jörg Berning

Vertreter des Jugendrates

Betty Böhnke ab 17.36 Uhr (Tagesordnungspunkt 4.2)

von der Verwaltung

Stephan Böhme, Franz-Josef Gövert, Frank Möller

für die Schriftführung

Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Tamara Dautzenberg

Es fehlten:

Monika Kaiser, Bernd Mayweg

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 23. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 24.01.2012

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist |
| | 2. Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. Anhörungen |
| <u>V/0658/2011</u>
I | 4.1. Änderung der Satzung der Stadt Münster über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen |
| <u>V/0960/2011</u>
II | 4.2. Weiterentwicklung Bürgerhaushalt - Eckpunkte des Verfahrens Bürgerhaushalt 2012 |
| <u>V/0801/2011</u>
III | 4.3. Verbesserung der Verkehrssicherheit - Umgestaltung der Promenadenunterführung Mauritzstraße (Antrag Nr. 181/2010 nach § 24 GO NRW) |
| <u>V/0942/2011</u>
III | 4.4. Außengastronomie in der Innenstadt, Evaluation und Neuorientierung |
| <u>V/0012/2012</u>
III | 4.5. Einrichtung eines Verfügungsfonds im Rahmen des Städtebauförderprogramms Aktive Stadt- und Ortsteilzentren für das Programmgebiet Münster-Innenstadt |
| <u>V/0013/2012</u>
III | 4.6. Gestaltung der Schaltschränke im Bahnhofsviertel in Kooperation mit der Immobilien- und Standortgemeinschaft Bahnhofsviertel Münster e.V. |
| <u>V/0039/2012</u>
III | 4.7. Kappenberger Damm/Düesbergweg/Geringhoffstraße - Ausbau von barrierefreien Haltestellen (Maßnahme im Haltestellenprogramm 2012) und Beseitigung einer Unfallhäufungsstelle |
| <u>V/0943/2011</u>
IV | 4.8. Änderung des "Allgemeinen Rahmens zur Aufnahme von Schülerinnen / Schülern in die städtischen Schulen (vgl. § 46 Abs. 1 Schulgesetz)" |
| <u>V/0052/2012</u>
IV | 4.9. Speicher 2: Bestätigung der Empfehlung der Jury zur Vergabe eines Ateliers |

- | | |
|-----------------------------|--|
| | 5. Anträge/Anregungen und Anfragen |
| <u>A-M/0011/2011</u>
III | 5.1. Verkehrskonzept für das Hafen- bzw. Ostviertel
- SPD-Fraktion - |
| <u>A-M/0012/2011</u>
I | 5.2. Ergänzung der Signalanlage Warendorfer Straße/Dechaneistraße/Wiener Straße
- CDU-Fraktion - |
| <u>A-M/0013/2011</u>
III | 5.3. Wartehallen der Bushaltestelle Klarastift der Buslinie 14 in der Andreas-Hofer-Straße mit zusätzlichen Sitzgelegenheiten ausstatten
- CDU-Fraktion - |
| <u>A-M/0014/2011</u>
III | 5.4. Emdener Straße: Abstellfläche für Fahrräder und Motorräder markieren, Fahrradständer einrichten
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL - |
| | 6. Stellungnahme der Verwaltung zu Anträgen / Anregungen und Anfragen |
| | 6.1. Verkehrsregelung Domplatz |
| <u>A-M/0010/2011</u>
III | 6.1.1. Öffentliche Parkplätze im Bereich Domplatz nur noch für Sondernutzungen zulassen
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL - |
| <u>AnM/0003/2010</u>
I | 6.1.2. Parkplatzsituation auf dem Domplatz
- SPD-Fraktion - |
| <u>AFM/0005/2010</u>
I | 6.1.3. - Parksituation an Markttagen -
Herr Dr. Nonhoff (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) |
| <u>AFM/0003/2011</u>
I | 6.1.4. - Parksituation auf dem Domplatz -
SPD-Fraktion |
| <u>A-M/0005/2011</u>
III | 6.2. Verkehrsführung für Radfahrer an der Kreuzung der Promenade/Hörstertor verändern
- CDU-Fraktion - |
| <u>AFM/0006/2011</u>
V | 6.3. Zukünftige Spielplatzversorgung im Bereich 12 Überwasser
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL - |
| <u>AFM/0007/2011</u>
V | 6.4. Bänke im öffentlichen Raum
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL - |
| | 7. Abgabe neuer Anträge/Anregungen und Anfragen |
| | 8. Verschiedenes |

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.04 Uhr die 23. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Mitte fest.

Sodann stellte Herr **Fischer-Baumeister** den Antrag, folgende Tagesordnungspunkte (TOP) von der Tagesordnung abzusetzen:

- TOP 4.1, Vorlage V/0658/2011 „Änderung der Satzung der Stadt Münster über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen“,
- TOP 4.4, Vorlage V/0942/2011 „Außengastronomie in der Innenstadt, Evaluation und Neuorientierung“,
- TOP 4.5, Vorlage V/0012/2012 „Errichtung eines Verfügungsfonds im Rahmen des Städtebauförderprogramms Aktive Stadt- und Ortsteilzentren für das Programmgebiet Münster-Innenstadt“,
- TOP 4.6, Vorlage V/0013/2012 „Gestaltung der Schaltschränke im Bahnhofsviertel in Kooperation mit der Immobilien- und Standortgemeinschaft Bahnhofsviertel Münster e.V.“.

Frau **Otte** erhob Gegenrede.

Herr **Fischer-Baumeister** ließ über den Antrag abstimmen. Der Antrag wurde mit 13 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) bei 4 Nein-Stimmen (SPD-Fraktion, DIE LINKE.) beschlossen.

Somit wurden die Tagesordnungspunkte 4.1, 4.2, 4.5 und 4.6 von der Tagesordnung abgesetzt.

Herr **Lembeck** wies darauf hin, dass vor der Sitzung die Vorlage V/0052/2012 „Speicher 2: Bestätigung der Empfehlung der Jury zur Vergabe eines Ateliers“ an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden sei und bat, die Tagesordnung um diese Vorlage zu ergänzen. Es erhob sich kein Widerspruch. Die Vorlage wurde unter dem neuen Tagesordnungspunkt 4.9 in die Tagesordnung aufgenommen.

Des Weiteren teilte Herr **Lembeck** mit, dass die Verwaltung den Bericht zur Planung des Mauritz-Lindenwegs (Tagesordnungspunkt 3.2 der nichtöffentlichen Sitzung) zurückgezogen habe und der Tagesordnungspunkt somit ent falle. Es erhob sich kein Widerspruch.

Herr **Kiekenbeck** bat, die Vorlagen frühzeitiger vor den Sitzungen zuzusenden. Herr **Lembeck** erläuterte, dass entsprechend der Geschäftsordnung für den Rat, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen der Stadt Münster die Unterlagen 5 volle Tage vor dem Sitzungstag gestellt werden müssen. Die Verwaltung sei darüber hinaus die Selbstverpflichtung eingegangen, die Sitzungsunterlagen 10 Tage vor der Sitzung zuzustellen. In der Regel werde dies auch eingehalten, sei aber nicht immer möglich. Herr **Lembeck** sagte zu, den Wunsch von Herrn Kiekenbeck nochmals in die Verwaltung zu tragen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist

Herr **Lembeck** teilte mit, dass zu den Tagesordnungspunkten 4.2 und 4.3 der öffentlichen Sitzung und zum Tagesordnungspunkt 3.3 der nichtöffentlichen Sitzung die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Punkt 2 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Herr **Fischer-Baumeister** informierte, dass die Informationsveranstaltung zu den Straßennamen im Stadtbezirk Mitte nicht am 07.02.2012, sondern am 09.02.2012 um 20.00 Uhr in der Rüstkammer des Stadtweinhauses stattfindet. Die Verlegung des Termins war wegen terminlicher Schwierigkeiten der Referenten erforderlich. Herr **Kiekenbeck** kritisierte die Terminverlegung, da der 07.02.2012 u. a. im Flyer publiziert worden sei.

Herr **Lembeck** gab bekannt:

- Vor der Sitzung wurden der Beratungsverlauf zum Tagesordnungspunkt 4.1, Vorlage V/0658/2011 „Änderung der Satzung der Stadt Münster über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen“ (siehe auch Hinweise vor Eintritt in die Tagesordnung) sowie die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung vom 18.01.2012 zum Antrag A-M/0007/2011 „Bushaltestellen Hansa-Berufskolleg an der Wolbecker Straße mit Sitzgelegenheiten und Überdachung ausstatten“ an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt. Herr **Lembeck** schlug vor, die Stellungnahme zum Antrag für die Tagesordnung der nächsten Sitzung vorzusehen. Es erhob sich kein Widerspruch.
- Folgende Einladungen wurden an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte übersandt:
 - Einweihung des Anbaus an der bestehenden Dreifachsporthalle am Pascalgymnasium am 26.01.2012 um 14.30 Uhr,
 - Kranzniederlegung am Zwinger am 27.01.2012 um 16.30 Uhr mit anschließendem Ökumenischem Gottesdienst in der Apostelkirche,
 - Tag der offenen Tür der PTA-Lehranstalt am 28.01.2012 von 10.00 bis 13.30 Uhr,
 - Einweihung des Erweiterungsbaus am Wilhelm-Emmanuel-von Ketteler-Berufskolleg am 09.02.2012 um 16.00 Uhr.
- In der Zeit vom 01.02.2012 bis 23.02.2012 gibt es anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Blitzdorf“ (Wohngebiet zwischen Warendorfer Straße, Schiffahrter Damm und Kanal), eine Veranstaltungsreihe, die am 01.02.2012 mit einem Ökumenischen Gottesdienst eröffnet wird. Der Bezirksbürgermeister wird ein Grußwort sprechen.
- In den nächsten Tagen wird es eine Presseinformation über die Zuschussgewährung für Vereine im Stadtbezirk Mitte geben. Basis sind die aktuellen Richtlinien.
- Die Antwortschreiben zur Anregung gem. § 24 GO NRW lfd. Nr. 94/2010, in der gefordert wird, den Spielplatz Klausener Straße 43 zu erhalten, und zur Anregung lfd. Nr. 127/2011, in dem vorgeschlagen wird, Fahrradständer vor dem Haus Margaretenstraße 14 aufzustellen, sind allen Fraktionen und fraktionslosen Einzelmitgliedern übersandt worden.
- Folgende Schreiben des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz sind an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte übersandt worden:
 - Schreiben vom 22.12.2011 über die Verwendung der bereit gestellten Haushaltsmittel für die Sanierung der Spielplätze,

- Schreiben vom 16.01.2012 mit Informationen, wie der Rückbau der Spielplätze (vgl. Vorlage V/0289/2011) umgesetzt wird,
- Schreiben vom 11.01.2012 über Baumfällarbeiten im Stadtbezirk. Ergänzend informiert das Tiefbauamt, dass im Zuge der Bauarbeiten für das Regenüberlaufbecken Gartenstraße (vgl. Vorlage V/0118/2011, in der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 15.03.2011 beraten) am Lublinring und für den Bau des Mediendükers an der Schillerstraße (vgl. Vorlage V/0813/2011, in der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 06.12.2011 beraten) ebenfalls Baumfällarbeiten durchgeführt werden müssen.

Abschließend informierte Herr **Lembeck** über das Schreiben des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz zum Baumbestand Grüner Grund vom 05.01.2012. Für Fragen und weitere Informationen stand Herr Gövert zur Verfügung.

Herr **Kiekenbeck** schlug vor, bei einer kompletten Überplanung des Bereiches Grüner Grund die Verkehrsfläche zu vergrößern (Fahrbahn und Gehwege). Dabei sei natürlich die Vereinbarkeit mit dem Denkmalschutz zu prüfen.

Punkt 3 der Tagesordnung	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---------------------------------	---

Es lagen keine Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vor.

Punkt 4 der Tagesordnung	Anhörungen
---------------------------------	-------------------

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0658/2011	Änderung der Satzung der Stadt Münster über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen
---	--

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt (siehe auch Hinweise vor Eintritt in die Tagesordnung).

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0960/2011	Weiterentwicklung Bürgerhaushalt - Eckpunkte des Verfahrens Bürgerhaushalt 2012
---	--

Herr **Möller** erläuterte die Vorlage ausführlich und beantwortete zahlreiche Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte, u. a. zum erforderlichen Personaleinsatz, Vorkehrungen gegen eine Manipulation der Abstimmungen über das Internet, Möglichkeiten der „Werbung“ für den Bürgerhaushalt sowie die Verwendung der finanziellen Mittel.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig, dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt die Empfehlungen des Beirats für die Weiterentwicklung des Bürgerhaushaltsverfahrens (Anlage 1 = Anlage der Originalniederschrift) zur Kenntnis.
2. Das Bürgerhaushaltsverfahren soll im Jahr 2012 die Zielsetzungen „Erhöhung des Bekanntheitsgrades“ und „Erhöhung der Aktivierungsquote“ verfolgen. Die Zielgruppen Senioren, Jugendliche und Migranten sind dabei stärker im Verfahren zu berücksichtigen.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Feinkonzeption des Verfahrens für das Jahr 2012 auf der Grundlage der Beiratsempfehlungen vorzunehmen und – entsprechend dem 2011 praktizierten Verfahren – zum Beirat rückzukoppeln.
4. Das Bürgerhaushaltsverfahren startet in 2012 mit der Auftaktveranstaltung am 28.03.2012. Der unter Ziffer 3.3 dargestellte Zeitplan für das Verfahren 2012 wird zur Kenntnis genommen.
5. An Stelle der vom Beirat empfohlenen Postwurfsendung wird die Verwaltung beauftragt, innerhalb des vorhandenen Budgets geeignete Alternativmaßnahmen umzusetzen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Zur Durchführung des Bürgerhaushalts 2012 stehen im Haushaltsplan 2012 Mittel in Höhe von 35.000 Euro zur Verfügung:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0109	Finanz- und Beteiligungs- management			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2012	35.000	

Das zur Verfügung stehende Budget wird verwendet für:

- die externe Moderation der Internetplattform,
- die Durchführung der Auftaktveranstaltung und der Vor-Ort-Veranstaltungen,
- die Erstellung von Broschüren und gegebenenfalls weiteren Materialien,
- die Durchführung der schriftlichen Umfrage,
- Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit.“

Punkt 4.3 der Tagesordnung V/0801/2011

Verbesserung der Verkehrssicherheit - Umgestal- tung der Promenadenunterführung Mauritzstraße (Antrag Nr. 181/2010 nach § 24 GO NRW)

Herr **Böhme** erläuterte anhand von Plänen und Fotos die Vorlage ausführlich und beantwortete zahlreiche Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Frau **Otte** bat um Sitzungsunterbrechung. Es erhob sich kein Widerspruch, so dass die Sitzung um 18.14 Uhr unterbrochen wurde.

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung um 18.17 Uhr ließ Herr **Fischer-Baumeister** über die Vorlage abstimmen.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Planung vom Oktober 2011 zur Umgestaltung der Promenadenunterführung Mauritzstraße wird zugestimmt.
2. Die Anregung Nr. 181/2010 nach § 24 GO NRW ist damit erledigt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Umgestaltung der Promenadenunterführung Mauritzstraße Straßenbaukosten in Höhe von 120.000 Euro, aber keine Folgekosten entstehen.

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und Anlagen	2012	120.000	Ordnungspartnerschaft/ Beseitigung UHS
Teilfinanzplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Insgesamt				120.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan bei der / bei den o. g. Produktgruppe/n veranschlagt.“

Punkt 4.4 der Tagesordnung V/0942/2011	Außengastronomie in der Innenstadt, Evaluation und Neuorientierung
---	---

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt (siehe auch Hinweise vor Eintritt in die Tagesordnung).

Punkt 4.5 der Tagesordnung V/0012/2012	Einrichtung eines Verfügungsfonds im Rahmen des Städtebauförderprogramms Aktive Stadt- und Ortsteilzentren für das Programmgebiet Münster-Innenstadt
---	---

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt (siehe auch Hinweise vor Eintritt in die Tagesordnung).

Punkt 4.6 der Tagesordnung V/0013/2012	Gestaltung der Schaltschränke im Bahnhofsviertel in Kooperation mit der Immobilien- und Standortgemeinschaft Bahnhofsviertel Münster e.V.
---	--

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt (siehe auch Hinweise vor Eintritt in die Tagesordnung).

**Punkt 4.7 der Tagesordnung
V/0039/2012**

**Kappenberger Damm / Düesbergweg / Geringhoff-
straße - Ausbau von barrierefreien Haltestellen
(Maßnahme im Haltestellenprogramm 2012) und
Beseitigung einer Unfallhäufungsstelle**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Planung von Juli 2011 zum barrierefreien Ausbau der drei Haltestellen „Düesbergpark“ und zur Verbesserung der Radwegführung im Knotenpunkt Kappenberger Damm/Geringhoffstraße/Düesbergweg wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen- und anlagen			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2012	205.000	3 barrierefreie Haltestellen
				123.000	Instandsetzung Fahrbahn
				84.000	Ordnungspartnerschaft/ Beseitigung UHS
Insgesamt				412.000	

Einzahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen- und anlagen	2013	164.000	Förderung barrierefreier Umbau der Haltestellen NWL
Teilergebnisplan (Zeile)	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
Insgesamt:				164.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Aufwendungen sind im Haushaltplan 2012 bei der genannten Produktgruppe veranschlagt.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Umsetzung der Maßnahme des barrierefreien Ausbaus der genannten Haltestellen unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch das Land steht.“

**Punkt 4.8 der Tagesordnung
V/0943/2011**

Änderung des "Allgemeinen Rahmens zur Aufnahme von Schülerinnen / Schülern in die städtischen Schulen (vgl. § 46 Abs. 1 Schulgesetz)"

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„Der Rat stimmt zu, dass der „Allgemeine Rahmen zur Aufnahme von Schülerinnen / Schülern in die städtischen Schulen (vgl. § 46 Abs. 1 Schulgesetz)“ in folgenden Punkten geändert wird:

1. Ziffer 2.1 Hauptschulen

Folgende Schulen werden mit Wirkung zum 01.08.2012 auslaufend aufgelöst und daher bei der Aufzählung der Hauptschulen nicht mehr aufgeführt:

- „Fürstenbergschule“ (siehe Vorlage V/0583/2011),
- „Droste-Hauptschule Roxel“ (siehe Vorlage V/0691/2011/1. Erg.).

2. Ziffer 2.2 Realschulen

Folgende Schulen werden mit Wirkung zum 01.08.2012 auslaufend aufgelöst und daher bei der Aufzählung der Realschulen nicht mehr aufgeführt:

- „Paul-Gerhardt-Realschule“ (siehe Vorlage V/0894/2011),
- „Realschule Roxel“ (siehe Vorlage V/0691/2011/1. Erg.).

3. Nach Ziffer 2.3 wird Folgendes eingefügt:

Ziffer „2.4 Gesamtschule

Städtische Gesamtschule Münster-Mitte
(siehe Vorlage V/0894/2011)

Zahl der Eingangsklassen: 4“

Ziffer „2.5 Sekundarschule

Schulcampus Roxel
(siehe Vorlage V/0691/2011/1. Erg.)

Zahl der Eingangsklassen: 4 „

Die weiteren Ordnungsziffern werden entsprechend angepasst.

4. Der neue Punkt 2.8 (vorher 2.6) wird wie folgt verändert:

„Als Folge der neuen Grundschulempfehlungen für die weiterführenden Schulen und der den Eltern zustehenden Wahlfreiheit kann nicht ausgeschlossen werden, dass einzelne weiterführende Schulen auch bei insgesamter vollständiger Ausschöpfung der unter den in Ziffern 2.1 bis 2.5 genannten Zügigkeiten hinaus eine weitere Eingangsklasse bilden müssen. Soweit erforderlich, wird deshalb in besonderen Ausnahmefällen in enger Abstimmung mit

dem Schulträger an einzelnen Schulen die Bildung einer weiteren Eingangsklasse – ggf. unter Inanspruchnahme freier Raumkapazitäten eng benachbarter Schulen – zugelassen.“

**Punkt 4.9 der Tagesordnung
V/0052/2012**

**Speicher 2: Bestätigung der Empfehlung der Jury
zur Vergabe eines Ateliers**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Kulturausschuss den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Kulturausschuss bestätigt die Empfehlung der Jury zur weiteren Belegung eines Ateliers im Speicher II wie folgt:

Atelier 1.6 Frau Satomi Edo für 3 Jahre

Nachrückerplatz

Klaus Geigle“

Punkt 5 der Tagesordnung

Anträge/Anregungen und Anfragen

**Punkt 5.1 der Tagesordnung
A-M/0011/2011**

Verkehrskonzept für das Hafen- bzw. Ostviertel

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
A-M/0012/2011**

Ergänzung der Signalanlage Warendorfer Straße/Dechaneistraße/Wiener Straße

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
A-M/0013/2011**

Wartehallen der Bushaltestelle Klarastift der Buslinie 14 in der Andreas-Hofer-Straße mit zusätzlichen Sitzgelegenheiten ausstatten

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

**Punkt 5.4 der Tagesordnung
A-M/0014/2011**

Emdener Straße: Abstellfläche für Fahrräder und Motorräder markieren, Fahrradständer einrichten

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 6 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anträgen / Anregungen und Anfragen
---------------------------------	---

Punkt 6.1 der Tagesordnung	Verkehrsregelung Domplatz
-----------------------------------	----------------------------------

Frau **Otte** berichtete, dass auch die Privatflächen des Bistums nun kontrolliert werden.

Frau **Rommel** erklärte, dass die Verkehrsregelung am Domplatz (Zufahrt und Nutzung der öffentlichen Parkplätze) zu überdenken sei.

Frau **Gericke** entgegnete, dass ihre Fraktion die Situation nicht so kritisch beurteile.

Punkt 6.1.1 der Tagesordnung A-M/0010/2011	Öffentliche Parkplätze im Bereich Domplatz nur noch für Sondernutzungen zulassen
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 6.1.2 der Tagesordnung AnM/0003/2010	Parkplatzsituation auf dem Domplatz
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 6.1.3 der Tagesordnung AFM/0005/2010	Parksituation an Markttagen
---	------------------------------------

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 6.1.4 der Tagesordnung AFM/0003/2011	Parksituation auf dem Domplatz
---	---------------------------------------

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 6.2 der Tagesordnung A-M/0005/2011	Verkehrsführung für Radfahrer an der Kreuzung der Promenade/Hörstertor verändern
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 6.3 der Tagesordnung AFM/0006/2011	Zukünftige Spielplatzversorgung im Bereich 12 Überwasser
---	---

Herr **Brüning** erklärte, dass über den Spielplatz „Wilmergasse“ neu nachzudenken sei.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 6.4 der Tagesordnung
AFM/0007/2011
Bänke im öffentlichen Raum

Frau **Rommel** sah in der Stellungnahme eine gute Grundlage für das Thema „Außengastronomie“.

Frau **Gericke** erinnerte an die Frage, wie zusätzliche öffentliche Bänke zu finanzieren seien.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 7 der Tagesordnung
Abgabe neuer Anträge/Anregungen und Anfragen

Die CDU-Fraktion gab den Antrag A-M/0001/2012 „Behindertengerechter Ausbau bei der Wiederherstellung der Kirchherrngasse“ ab.

Die SPD-Fraktion gab die Anregung AnM/0001/2012 „Bordsteinabsenkung an der Kreuzung Sentmaringer Weg/Heimstättenweg/Habichtshöhe überprüfen“ ab.

Punkt 8 der Tagesordnung
Verschiedenes

Frau **Otte** erklärte, Frau Dr. Kirkpatrick habe sich bereit erklärt, den Mitgliedern der Bezirksvertretung Münster-Mitte das Projekt „Schaltschränke“ (siehe Vorlage V/0013/2012) außerhalb eines Sitzungstermins vorzustellen. Die Bezirksvertretung Münster-Mitte einigte sich darauf, Frau Dr. Kirkpatrick zu bitten, das Projekt im Anschluss an die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 14.02.2012 vorzustellen.

gez.
 Peter Fischer-Baumeister
 Vorsitz

gez.
 Andreas Lembeck
 Schriftführung